

VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG  
Marketingabteilung  
Zum Windpark 9  
23738 Lensahn

Tel. (04363) 90 50 -637 und -638  
Fax. (04363) 90 50 190  
eMail: [marketing@meine-vrbank.de](mailto:marketing@meine-vrbank.de)  
[www.meine-vrbank.de](http://www.meine-vrbank.de)

---

## **Zuverlässiger Partner vor Ort**

### **VR Bank stellt erfolgreichen Jahresabschluss 2018 vor**

Das Jahr 2018 konnte die VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG erfolgreich mit einem Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit in Höhe von 17,6 Mio. Euro abschließen. Das Betriebsergebnis liegt bei 1,06 % der Bilanzsumme und damit leicht über anderen Genossenschaftsbanken. „Wir sind mit dem erreichten Ergebnis, insbesondere in dem herausfordernden Marktumfeld, zufrieden und konnten dieses vor allem durch stabile Wachstumsraten erreichen“, fasste Vorstandssprecher Lars Nissen den Jahresabschluss auf der Jahrespressekonferenz zusammen. Das Kreditgeschäft wuchs in 2018 um 3,6 % auf 1.078 Mio. Euro. Im Einlagengeschäft konnte trotz anhaltender Niedrigzinsphase ein Zuwachs von 5,6 % erreicht werden. Damit liegt die Bilanzsumme 2018 mit 1.599 Mio. Euro 4,8 % über dem Vorjahreswert. Die Marktposition baute die VR Bank weiter aus und begrüßte im Jahr 2018 2.165 neue Kunden, von denen rechnerisch über 50 % auch Teilhaber der Bank wurden. „Ein so positives Jahresergebnis kann nur mit motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erreicht werden. Auf deren Engagement sind wir sehr stolz und bedanken uns herzlich“, ergänzt Vorstandsmitglied Stefan Frahm. Beim Rückblick auf das abgelaufene Jahr liegt ein besonderes Augenmerk auf Klaus Treimer, den die VR Bank nach 50 Jahren aktivem Wirken im Oktober in den Ruhestand verabschiedet hat - ein wirklich einmaliger Weg, vom Azubi bis zum Vorstandssprecher in einer Bank. Mit hohem Engagement hat er den erfolgreichen Weg der VR Bank über Jahrzehnte mitgestaltet.

Extrem niedrige Zinsen, der Trend zur Digitalisierung und nicht zuletzt eine weiter steigende Regulatorik zwingen Banken zu einem konsequenten Kostenmanagement. Nach der Strategie der VR Bank geschieht dies in Abwägung von Kunden-, Bank- und Mitarbeiterinteressen. Bei konstantem Personalbestand in 2018 konnten die relativen Kosten um 6,1 % gesenkt werden. Bemerkenswert ist, dass die VR Bank diese Prozesse aktiv mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gestaltet. Stefan Frahm erklärt die Philosophie dahinter: „In unseren Augen erfordert eine Anpassung an externe Rahmenbedingungen auch eine Änderung der Einstellung im Inneren. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern erarbeiten wir Maßnahmen, die Bestehendes „einfacher und effizienter erfolgreich“ werden lassen. Jeder überdenkt im diesem Projekt sein bisheriges Handeln kritisch und wir sind

begeistert von so vielen zukunftsfähigen Ideen aus der Praxis für die Praxis.“ Die aktive Mitgestaltung erstreckte sich nicht nur auf Prozessoptimierung, sondern beispielsweise auch auf die Gestaltung der Facebook-Präsenz der Bank in einem Social-Media-Team oder die Integration digitaler Leistungen in den Filialalltag.

Nicht zuletzt diese Philosophie der Mitgestaltung durch die Mitarbeiter mache die VR Bank zu einem attraktiven Arbeitgeber, bei dem Mitarbeiter eine überdurchschnittlich lange Betriebszugehörigkeit vorweisen. Dies ginge allerdings nur, wenn man als Unternehmen in moderne und zeitgemäße Arbeitsplätze investiere, erläutert Lars Nissen. „Die im vergangenen September geschaffenen Stellen in der Direktfiliale sind attraktive Arbeitsplätze, die dank flexibler Arbeitszeiten Familie und Beruf vereinen.“

Im vergangenen Geschäftsjahr wurden mehr als 200 Mio. Euro neue Kredite an Kunden und Mitglieder der Genossenschaftsbank vergeben, knapp  $\frac{3}{4}$  davon an Geschäftskunden. „Dabei ist besonders zu beobachten, dass wir in allen Branchen bei der Finanzierung von Vorhaben unterstützen, wobei natürlich der Immobilienbereich auch in 2018 sehr zum guten Wachstum beigetragen hat.“, berichtet Lars Nissen. „Für die Landwirtschaft hingegen stellte das abgelaufene Jahr durch die lang andauernde Dürre teilweise eine besondere Herausforderung dar. Wir sehen uns auch in schwierigen Zeiten als starker Partner an der Seite unserer Kunden. Daher haben wir unsere Agrarkunden aktiv im vergangenen Jahr angesprochen sowie individuelle Lösungen geschaffen und unterstützt – getreu dem Motto ‚Gemeinsam packen wir es an.‘“

„Analog zu diesem Credo konnten im vergangenen Jahr 151.000 € an soziale Projekte in unserer Region gespendet werden“, leitet Lars Nissen zur Förderbilanz der VR Bank über. „Wir sehen uns als starken Partner – nicht nur für unsere Kunden, sondern für die gesamte Region. Neben 6,0 Mio. Euro Steuern, fließen 8,7 Mio. Euro Kaufkraft durch Gehaltszahlungen an unsere Mitarbeiter zurück in die heimische Wirtschaft.“ Auch die Verantwortung als Ausbildungsbetrieb nehme die VR Bank sehr ernst und kann auf eine Ausbildungsquote von mehr als 10 % verweisen. „Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung, ob als Arbeitgeber, Ausbilder oder Wirtschaftsunternehmen in der Region, ist elementarer Bestandteil der Geschäftspolitik einer Genossenschaftsbank“, so Stefan Frahm weiter.

„Dem kommenden Jahr treten wir gestärkt und mit dem richtigen Rüstzeug entgegen, um die vor uns liegenden Herausforderungen erfolgreich zu meistern“, schließt Stefan Frahm. „Wir investieren stetig in unsere Zukunftsfähigkeit, so dass unsere digitalen Lösungen heute oft schon mehr als wettbewerbsfähig sind. Diese stetige Weiterentwicklung sowie das erfolgreiche Jahresergebnis 2018 bieten so eine solide Grundlage für eine auch in 2019 gut aufgestellte VR Bank.“